Anlage 2

Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

SPD- Fraktion c/o Thomas Tauber Annettestr. 15 48727 Billerbeck

Stadtverwaltung Billerbeck
z. Hd. Fr. Bürgermeisterin Dirks
Markt 1
48727 Billerbeck

EINGEGANGEN
Stadt Billerbeck
12. Juni 2020
FB 10 / Rat / Bkm

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Billerbeck

Anschrift
c/o Thomas Tauber
Annettestr. 15
48727 Billerbeck

Telefon 02543 – 219 004
tom.tauber@googlemail.com
www.spd-billerbeck.de
Unsere Zeichen, Unsere Nachricht vom
20200610 Rat / Ta
10. Juni 2020

SPD-Fraktionsantrag zur Sicherstellung der Betreuung während der Ferienschließzeiten der KITEN und der OGS sowie Information der betroffenen Eltern

Sehr geehrte Frau Dirks,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu nehmen:

Der Rat der Stadt Billerbeck möge beschließen:

Zeitnah wird geklärt:

- Wie wird das Angebot zur Betreuung während der Ferienschließzeiten für Billerbeck in der Praxis in den KITEN und in der OGS kurzfristig umgesetzt?
- Wie werden die Eltern über diese Möglichkeit informiert?
- Haben mit den Trägern vor Ort bereits Gespräche diesbezüglich stattgefunden?
- Ist die Gemeinde Billerbeck vom Kreisjugendamt bereits informiert worden?

Da die Sommerferien bereits am 29. Juni 2020 beginnen, wäre hier wohl ein Dringlichkeitsbeschluss erforderlich. Eine umgehende Beratung ggf. durch einen Umlaufbeschluss wird hiermit beantragt.

Begründung:

Bedingt durch die durch die Coronakrise notwendig gewordene Schließung der Schulen und KITEN haben viele Eltern ihr Urlaubskontingent bereits aufgebraucht und haben keine Urlaubstage mehr verfügbar, die sie für die Betreuung Ihrer Kinder während der Sommerferien und auch der Herbstferien in NRW benötigen würden. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

Das Land NRW hat dieses Thema wohl aufgenommen und es ist eine entsprechende Verordnung vom 29. Mai 2020 an die zuständigen Gemeinden und Kreise gegangen (siehe Anlage): Darin

heißt es: *„Sofern Eltern darlegen, für ihre Kinder in den Schließzeiten der KITA eine Ferienbetreuung zu benötigen, da sie selbst die Betreuung nicht übernehmen können, haben die Jugendämter nach den Maßgaben des eingeschränkten Regelbetriebes und damit insbesondere unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen eine anderweitige Betreuungsmöglichkeit sicherzustellen."*

Besonders wichtig ist, dass die Informationen dieses Antrages auch die betroffenen Eltern und die Träger erreicht.

Anlage

Mit freundlichen Grüßen

– Thomas Tauber –
Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Billerbeck

– Sarah Bosse –
Ratsmitglied und
Vorsitzende des Ausschusses für
Generationen und Kultur

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

29.05.2020

Informationen für Eltern

deren Kinder in u.g. Einrichtungen oder in der Kindertagespflege betreut werden

Informationen für Träger, Leitungen, Personal

von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

Betreuung während der Ferienschließzeiten

Mit den Kommunalen Spitzenverbänden, den Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege und den Kirchen als Träger der Kindertagesbetreuungsangebote wurde vereinbart, dass die von den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen geplanten Schließzeiten auch im Rahmen des eingeschränkten Regelbetriebs aufrechterhalten werden können.

Sofern Eltern darlegen, für ihre Kinder in den Schließzeiten der Kindertageseinrichtungen eine Ferienbetreuung zu benötigen, da sie selbst die Betreuung nicht übernehmen können, haben die Jugendämter nach den Maßgaben des eingeschränkten Regelbetriebes und damit insbesondere unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen eine anderweitige Betreuungsmöglichkeit sicherzustellen. Die Ausgestaltung obliegt dem jeweiligen Jugendamt. Im Rahmen dieser Ferienbetreuung kann von der Maßgabe abgesehen werden, die Gruppensettings stabil zu halten, insofern können neue Gruppensettings entstehen. Bestehende Vertretungsvereinbarungen zwischen Kindertagesbetreuungsangeboten (eingespielte Ersatzbetreuungsmöglichkeiten) können aufrechterhalten werden.

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen